

Edwin mit (5/8) gewinnt ordentlich DWZ-Punkte dazu und überzeugte wie auch unser Neuzugang Milan mit 4,5/7. Auf unsere Speerspitze an den ersten beiden Brettern Dr. Klaus Schlenga (2,5/4) und Denis Baudot (5,5/9) war stets Verlass und sie sicherten mehrmals mit mannschaftsdienlichen Remisen den Erfolg der gesamten Mannschaft. Von den weiteren Stammspielern wollen sich Ludger Lautenschütz (3/7) und Markus Hötzel (4/8) im nächsten Jahr wieder steigern. Unser Dank gilt auch den stets einsatzbereiten und äußerst erfolgreichen Ergänzungsspielern Michael Ullmann (2/2) und Patrick Scheer (1/1).



Geschafft ... Foto: Homepage SF Eggenstein-Leopoldshafen

Was bleibt für die nächste Saison? Nach dem direkten Durchmarsch aus der Bezirksliga in die Landesliga müssen wir uns in der kommenden Saison aufgrund der erwarteten starken Konkurrenz wahrscheinlich mit dem Klassenerhalt auseinandersetzen. Wir vertrauen jedoch auf die gute Moral und die sichtbaren Fortschritte unserer Jugendspieler.

SK Sulzfeld

Landesehrendadel für Dieter Anritter

Als Vertreter der Gemeinde überreichte Frau Bürgermeisterin Pfründer unserem langjährigen Vorstand Dieter Anritter, in Anbetracht seiner Verdienste um die Gemeinschaft und seiner ehrenamtlichen Tätigkeit weit über das übliche Maß hinaus, die Landesehrendadel vom Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann, im Rahmen einer kleinen Feierstunde.

SC uBu Karlsruhe mit »One-Team-Show«

Ohne Punktverlust durch die Saison

Moritz Kühner. »Weiter, immer weiter« sagte einmal ein nicht ganz unbekannter Fußballer aus Karlsruhe.

Nach diesem Motto agierte unsere 1. Mannschaft am letzten Spieltag gegen den SK Sulzfeld. Leider sagten uns vier Spieler der Stammmannschaft ab, sodass es vor dem Spieltag eigentlich nicht gut aussah was einen Sieg anging. Zum Glück ging es auch für Sulzfeld um nichts mehr, sodass sie nur mit sechs Mann antraten. Da unsere 2. Mannschaft nur vier Gegner hatte, konnten wir Sven M. aus der Zweiten abziehen und auch mit sechs Mann antreten.

Die 1. Mannschaft trat mit Marcus am ersten Brett, gefolgt von Sven H., Wolfgang, Klaus, Sven M. und mir, an.

Sven H. einigte sich recht früh mit seinem Gegner auf ein Remis. Ebenfalls remis spielte Sven M., der einen Abtauschfranzosen aufs Brett bekam. Mit diesem Remis gelang Sven M. der Sprung über die 1500 DWZ, hierzu gratuliere ich herzlich.

Ich bekam mit Weiß eine italienische Partie aufs Brett, bei der ich nach einer Ungenauigkeit meines Gegners einen starken Angriff auf seinen Königsflügel starten konnte. Dieses Mal habe ich es zum Glück auch geschafft, meine gute Stellung zu nutzen und mich nicht wieder um die Früchte meiner Arbeit zu bringen. Nach 21 Zügen gab mein Gegner auf, das Matt war nicht mehr zu verhindern. Zu diesem Zeitpunkt hatte Wolfgang seine Partie eben-

falls erfolgreich abgeschlossen. Hierbei folgte er der Partie Milos gegen Carlsson aus dem Jahr 2012, bis zum 11. Zug Lg2. Dann wich sein Gegner im 12. Zug mit Lxe5 ab. Wollte kommentierte dies bei der Analyse mit den Worten »Der Rest ist bekannt und führt zum Sieg für Schwarz«. Wolfgang konnte mit diesem Sieg seine DWZ wieder über 1900 heben. Auch hierzu sage ich: »Herzlichen Glückwunsch!«

Klaus konnte seine Partie ebenfalls gewinnen; somit war der Mannschaftssieg beim Zwischenstand von 4:1 sichergestellt. Einzig Marcus Krug am 1. Brett zeigte heute Schwächen und musste sich geschlagen geben. Das ergab den Endstand von 4:2, und auch am letzten Spieltag wurde wieder ein Sieg eingefahren.

Unsere 1. Mannschaft ist souverän aufgestiegen und hat alle Mannschaftskämpfe gewonnen. Der SC uBu stellt mit Wolfgang Henn, Jürgen Lutz und Marcus Krug die besten drei Spieler der Liga, Klaus Brück liegt auf dem geteilten vierten Platz und macht eine, aus meiner Sicht, überragende Mannschaftsleistung perfekt. Allgemein hat es die 1. Mannschaft diese Saison geschafft ihrer Favoritenrolle in der Liga gerecht zu werden und konnte oft zwar umkämpfte, letztendlich aber immer deutliche Mannschaftserfolge einfahren. Nun gilt es in der Wettkampfpause für die anstehenden Aufgaben in der Bereichsklasse Kraft zu sammeln, vielleicht ja auch mit der einen oder anderen Verstärkung?

U12-Mannschaftsmeisterschaft

Karlsruher SF die Nr. 1

Volker Widmann. Am 20. April trafen sich 12 Mannschaften in der Altersklasse U12 um den Mannschaftsbezirksmeister auszuspielen. Unter der harmonischen Turnierleitung von Kristin Wodzinski, Andreas Vinke, Axel Schlippe und Michael Dehm erwies sich der Ettlinger Schachklub wieder mal als guter Gastgeber. Nach sieben spannenden Runden à 20 Minuten durften die KSF 1 ohne Mannschaftsverlustpunkt den Siegerpokal entgegennehmen. Den 2. Platz errangen die SF Forst vor dem SK Ettlingen 1. Alle drei Mannschaften dürfen den Bezirk bei der Badischen U12-Meisterschaft vertreten.



KSF 1

Foto: KSF-Homepage

Termine und Turniere

- 05.06. Delegierten- und Bezirksvorstandssitzung
- 07.06. BZEM, Runde 5
- 08.06. BSV-Verbandstag
- 15.06. 4. Karlsruher Jugend-Open
- 16.06. 2. Offene Deutsche Meisterschaft im Chess960 in Waldbronn
- 21.06. BZEM, Runde 6
- 22/23.06. ELO- und Jugend-Turnier in Baden-Baden

Saison-Fazit 2012/2013

Insgesamt wurden 12 Bußgelder vergeben gegenüber 6 im Vorjahr. Diese verteilten sich auf 4 im Mannschaftspokal und 8 in der Verbandsrunde. Dabei fanden jeweils 3 Spiele im Pokal und in